

2017.SR.000238

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Erich Hess, SVP): Warum sind die Vorlagen im Abstimmungsbüchlein und auf dem Stimmzettel nicht in der gleichen Reihenfolge?

Die Abstimmungsunterlagen von Bund und Kanton sind gleich aufgebaut: Die Vorlagen sind in der Botschaft und auf dem Stimmzettel in der gleichen Reihenfolge gegliedert. Bei den Unterlagen für die städtischen Abstimmungen vom 26. November 2017 ist dies aber nicht der Fall. So wird im Abstimmungsbüchlein zuerst über die Tram-Vorlage, dann über die Baukreditvorlage der Volksschule Burgfeld und am Schluss das Budget 2018 berichtet. Auf dem Stimmzettel hingegen steht die Frage, ob man das Budget annehmen oder ablehnen solle, aber auf dem zweiten Platz.

Aus der Bevölkerung wurde ich bereits mehrfach darauf aufmerksam gemacht. Stimmbürger finden die unterschiedliche Gliederung verwirrend. Ebenfalls steigt die Gefahr, dass man das Kreuz an der falschen Stelle setzt.

Vor diesem Hintergrund erwarte ich vom Gemeinderat die Beantwortung folgender Fragen:

1. Weshalb sind die Abstimmungsvorlagen in der Botschaft (Abstimmungsbüchlein) und auf dem Stimmzettel nicht in der gleichen Reihenfolge gegliedert?
2. Kann künftig darauf geachtet werden, dass die Abstimmungsunterlagen allesamt in der gleichen Reihenfolge gegliedert werden?

Bern, 16. November 2017

Erstunterzeichnende: Erich Hess

Mitunterzeichnende: Roland Iseli, Alexander Feuz, Ueli Jaisli, Daniel Lehmann, Henri-Charles Beuchat, Rudolf Friedli